

FAQ

Inhalte

Wir haben bereits ein Kompetenzfeststellungsverfahren – können wir dann nicht teilnehmen?

Doch – aus diesem Grund werden beim Onboarding der Schulen in Absprache mit diesen individuelle Aktivitätenpläne erstellt, die an das bestehende BO-Konzept der Schule andocken. So entstehen erst gar keine Dopplungen oder zu viele, nicht miteinander verknüpfte Maßnahmen. Durch den modularen Aufbau können wir dies ermöglichen.

Wie viele Module finden an einer Schule statt?

Ähnlich wie im Talent Company Projekt arbeiten wir hier bedarfsorientiert und stimmen uns mit der jeweiligen Schule individuell ab. Es kann also sein, dass an einer Schule mehr oder weniger Module stattfinden als an einer anderen. Im Durchschnitt rechnen wir mit ca. 30 Modulen pro Schule, die sich unterschiedlich zusammensetzen können.

Teilnahme

Wer darf an dem Programm teilnehmen?

Im Rahmen der ersten geförderten Runde bis 03/2022 können 25 Schulen teilnehmen.

Was kostet die Teilnahme an Talent Elements?

Die Teilnahme an Talent Elements kostet für die Schulen nichts. Das Projekt ist vollständig gefördert. Die Ressource, die Sie als Schule einbringen ist Zeit zur Koordination und zur Anbindung des Projekts an die Berufsorientierung in Ihrer Schule.

Können nur Schulen aus einem Bundesland teilnehmen?

Nein – das Angebot gilt für Schulen bundesweit.

Wann finden die Veranstaltungen statt?

Da die Module mit Unternehmen und Eltern in Gruppen stattfinden, sollten diese in den Unterricht eingebunden werden und während der Unterrichtszeit stattfinden. Die Einzelmodule können bspw. auch zu unterrichtsfreien Zeiträumen oder in Praktikumszeiträumen stattfinden. Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen haben wir mitbekommen, dass vielerorts Veranstaltungen nicht in gewohntem Umfang stattfinden, da auch Unternehmen eher zurückhaltend sind und in den vorgesehenen Zeiträumen ein Ersatzprogramm auf die Beine gestellt wird. In solch einem Ersatzprogramm könnten die Module natürlich auch stattfinden.

Ist eine maximale Anzahl an Schüler:innen pro Schule vorgegeben?

Nein, es gibt keine Vorgabe, wie viele Schüler:innen pro Schule teilnehmen können. Das hängt in hohem Maße davon ab, wie der individuelle Aktivitätenplan der Schule aufgestellt ist und aus welchen Modulen sich dieser zusammensetzt. Module für Schüler:innen und Unternehmen/Eltern sind für eine Teilnehmerzahl von max. 15 Teilnehmer:innen geplant, sodass auch ein Austausch sichergestellt werden kann. Da die Einzelveranstaltungen immer für eine:n Schüler:in individuell sind, ist die Teilnehmer:innenzahl und somit die Anzahl der möglichen Veranstaltungen limitiert durch die personellen Ressourcen der ausgebildeten Coaches der Strahlemann-Stiftung. So kann es ggf. sein, dass die Veranstaltungen sich dann zeitlich etwas verteilen. Hier stimmen wir uns gemeinsam mit den teilnehmenden Schulen ab.

Können auch Schüler:innen aus verschiedenen Klassen(stufen) an den Veranstaltungen teilnehmen?

Ja – unser modular aufgebautes Programm ermöglicht, für jede Veranstaltung die Einladung einer gemeinsam mit der Schule abgestimmten Zielgruppe. Ob die Schüler:innen verschiedene Klassen in verschiedenen Jahrgangsstufen besuchen ist nicht relevant. Im Fokus steht, dass wir gemeinsam bedarfsorientiert vorgehen.

Netzwerk

Können auch Job Wall Partner im Projekt Talent Elements mitwirken?

Generell sprechen wir regionale Betreibe rund um die Schule an, sodass diese unabhängig von Größe und Branche mitwirken können. Natürlich freuen wir uns, wenn auch Job Wall Partner aus dem Talent Company Projekt im Talent Elements Projekt mitwirken.

Wie viele Unternehmen sollen pro Schule im Programm teilnehmen?

Pro Schule möchten wir das Engagement von mindestens 3 regionalen Unternehmen sicherstellen.

Es gibt bereits digitale Angebote von Unternehmen, wie unterscheidet sich Talent Elements davon?

Unsere Erfahrung der letzten Monate hat gezeigt, dass es vereinzelte Aktivitäten gibt, denen es jedoch oft an Struktur und Rahmen fehlt. Daher haben wir für alle Zielgruppen Leitfäden sowie Tipps & Tricks ausgearbeitet, die durch Unterrichtsmaterialien, wie bspw. Arbeitsblätter für Schüler:innen zur Vor- und Nachbereitung begleitet werden. Diese sind alle aufeinander abgestimmt.

Wie wird sichergestellt, dass die Veranstaltungen bei den Schüler:innen ankommen?

Unser Ziel ist es, dass Auszubildende als Ansprechpartner:innen aus den Unternehmen an den Veranstaltungen teilnehmen, da sie sich in einem ähnlichen Alter wie die Zielgruppe befinden und bei ihnen die Entscheidung noch nicht allzu lange zurückliegt. Zudem ist es wichtiger Bestandteil unserer Leitfäden und der Vorbereitung der Unternehmen, die Veranstaltungen zielgruppenorientiert aufzubauen.

Wird Talent Elements nur digital durchgeführt?

Ja, Talent Elements ist primär als digitales Projekt geplant. Wenn jedoch bspw. Wechselunterricht stattfindet und Schüler:innen in den Schulen vor Ort sind, können wir auch eine Hybrid-Veranstaltung organisieren, sodass die Schüler:innen beispielsweise in einem Computer-Raum vor Ort teilnehmen können.

Wie können bspw. Handwerksbetriebe mit dem Programm angesprochen werden?

Wer in der Berufsorientierung an Schulen aktiv ist, kennt diese Fragestellung gut - Handwerksbetriebe und kleine Betriebe sind immer ein Thema in der Berufsorientierung. Wir sehen in der Digitalisierung hier große Chancen: Bspw. ist es nicht unbedingt möglich, Schüler:innen persönlich die praktische Arbeit auf einer Baustelle zu zeigen, da große Hürden durch Arbeitsschutz etc. bestehen. Digital können Schüler:innen jedoch viel leichter und mit viel weniger Aufwand mit auf eine Baustelle genommen werden (zum Beispiel durch Filmen mit einer Smartphone-Kamera).

Sind bereits Unternehmen an Bord? / Stehen die Unternehmen schon von Beginn an fest?

Nein - sobald die Schulen und Projektstandorte feststehen macht es erst Sinn, rund um die Schule nach Kooperationspartnern zu suchen.